

Naturwissenschaftliche Nachrichten aus Unterfranken für das Berichtsjahr 1971

Professor DR. M. M. SCHEER, Rektor der Universität Würzburg, Professor DR. W. UHLMANN, Prorektor, Professor DR. J. SCHREINER, Konrektor.

Professor DR. O.-L. LANGE, Vorstand Botanisches Institut II, Dekan der Naturwissenschaftlichen Fakultät. Prodekan Prof. DR. W. VELTE.

Professor DR. H. SEELIGER, Vorstand des Instituts für Hygiene und Mikrobiologie, erhielt am Jahrestag der Unabhängigkeitserklärung der Republik Togo (Westafrika) von Staatspräsident General ETIENNE EYADEMA den Offiziersrang des Mono-Ordens (Ordre de Mono). Die Verleihung erfolgte nach zehnjähriger Tätigkeit für Verdienste bei der Entwicklung des öffentlichen Gesundheitswesens der Republik Togo und bei der Gründung und Inbetriebnahme des Instituts National d'Hygiène im Lomé.

Ehrensator DR. FRANZ STADELMAYER, Intendant des Bayerischen Rundfunks a. D. und Altoberbürgermeister der Stadt Würzburg, verstarb am 19. Mai 1971.

Im Sommersemester werden an der Naturwissenschaftlichen Fakultät an Studienanfängern zugelassen 263 Studenten (27 Biologie, 74 Chemie, 59 Erdwissenschaften, 4 Lebensmittelchemie, 14 Mathematik, 32 Pharmazie, 53 Physik). An höheren Semestern sind zugelassen: 96 Biologie, 140 Chemie, o. A. Erdwissenschaften, 8 Lebensmittelchemie, 125 Mathematik, 136 Physik).

Das Geographische Institut hat seinen Sitz aus der Klinikstraße in die Gebäude auf der Landwehr verlagert.

Die Universitätsbibliothek hat mit Mitteln der DFG einen Gesamtkatalog Würzburg mit 445 000 Katalogzetteln geschaffen; damit sind sämtliche Bücherbestände der Universität Würzburg erfaßt und in einem Zentralkatalog einzusehen. Das Gesamtzeitschriftenverzeichnis der UB Würzburg ergibt ca. 14 000 Titel. An der Universität Würzburg dürften außerhalb der UB ca. 1,4 Millionen Bände stehen, der UB-Bestand umfaßt 750 000 Bände. Er wurde nach dem Totalverlust im Kriege neu aufgebaut.

Professor DR. A. RÖDIG, Institut für Organische Chemie, wurde zum Vertreter der Naturwissenschaftlichen Fakultät im Ausschuß für den Austausch mit der Universität Caen ernannt.

EBERHARD OTT, Schriftführer des Universitätsbundes, wurde zum Ehrenbürger der Stadt Würzburg ernannt.

Professor DR. H. JÄGER, wurde zum Vertreter der Naturwissenschaftlichen Fakultät in die Historische Kommission ernannt, die sich das Ziel der Herausgabe einer Universitätsgeschichte gesetzt hat.

25jähriges Dienstjubiläum der Dekanatssekretärin, Frau HILDEGARD RÖMMELT.
Professor DR. D. HENSCHLER gewählt für weitere 5 Jahre in den WHO Expert Advisory Panel of Insecticides.

Professor DR. H. SCHOLZE, Berlin, wurde zum Direktor des Instituts für Silikatforschung Würzburg, Neunerplatz 2, ernannt. Er wurde somit Nachfolger von Professor DR. A. DIETZEL. Professor SCHOLZE hatte sich 1959 in Würzburg für das Fach „Physikalische Chemie der Silikate“ habilitiert. Das Institut ist in Besitz der Frauenhofergesellschaft.

Die Geographische Gesellschaft Würzburg e. V. setzt Schwerpunkt „Umbau der Welt“ unter ihrem Vorsitzenden Professor BÜDEL.

Professor DR. W. UHLMANN, Vorstand Institut für Statistik, erhielt Ruf nach Mannheim. Professor UHLMANN lehnte ab.

DR. G. NEUMANN, Habilitation Biochemie und Pharmakologie, med. Fakultät.

Physikalisches Institut

DR. K. KRAUS, wissenschaftlicher Rat und Professor am Physikalischen Institut. Umhabilitation von Marburg nach Würzburg.

DR. H. LANGHOFF, wissenschaftlicher Rat und Professor am Physikalischen Institut. Umhabilitation von Göttingen nach Würzburg.

DR. M. BÖHM, Habilitation theoretische Physik.

DR. W. PETZOLD, akademischer Direktor.

Professor DR. D. HARDER nahm auf Veranlassung der Kultusministerkonferenz an einem Kolloquium des Europarat-Ausschusses für Hochschulwesen und Forschung in Straßburg teil. Mitglied der Arbeitsgruppe „Personalstruktur“ des Wissenschaftsrates.

Universitätsdozent DR. R. GEICK, Abteilungsvorsteher beim Physikalischen Institut. Umhabilitation aus Freiburg.

Zoologische Institute

Professor DR. H. HERAN, Vorstand des Zoologischen Instituts II folgt einem Ruf der Universität Graz. Professor DR. F. H. ULLERICH zum kommissarischen Vorstand ernannt.

DR. E. JUNG, akademischer Oberrat.

DR. G. KNEITZ, akademischer Oberrat.

Botanische Anstalten

Professor DR. O. H. VOLK emeritiert.

DR. R. KANDELER, wissenschaftlicher Rat und Professor der Botanik, erhielt einen Ruf auf den ordentlichen Lehrstuhl für Botanik, Hochschule für Bodenkultur, Wien.

HJ. LORENZ zum Garteninspektor ernannt.

DR. J. WITT, akademischer Rat am Botanischen Institut I.

Chemische Institute

- DR. INGBORG SCHUHMAN, Universitätsdozentin für anorganische Chemie zur apl. Professorin ernannt.
DR. F. VÖGTLE, Privatdozent für organische Chemie, umhabilitiert von Heidelberg nach Würzburg.
DR. H. HOFFMANN, Umhabilitation von Frankfurt nach Würzburg, Wissenschaftlicher Rat und Professor am Institut für pharmazeutische Chemie.
DR. P. JUTZI, Habilitation anorganische Chemie.
DR. G. PESCHEL, Habilitation für Physikalische Chemie.
DR. E. SCHWEIZER, Habilitation für Biochemie.
DR. W. WOLFSBERGER, akademischer Rat für anorganische Chemie.

Geographisches Institut

- Professor DR. H. HAGEDORN erhielt einen Ruf auf den freigewordenen Lehrstuhl für Geographie. Er wird Nachfolger von Professor DR. J. BÜDEL.
Professor HAGEDORN wurde aus Berlin nach Würzburg berufen.
Professor DR. H. JÄGER erhielt einen Ruf auf den o. Lehrstuhl für historische Geographie der Universität Bonn. Professor JÄGER lehnte ab.

Geologisch-Palaontologisches Institut

- DR. W. A. SCHNITZER wurde als Nachfolger von Professor KNETSCH auf den o. Lehrstuhl für Geologie berufen. Er war wissenschaftlicher Rat und Professor an der Universität Erlangen.
DR. J. GANDL, Habilitation für Geologie-Paläontologie.

Kristallstrukturlehre

- DR. W. LINDEMANN, o. Professor der Kristallstrukturlehre.

Mathematische Institute

- DR. F. KAPPEL, wissenschaftlicher Rat und Professor. Er wird von der TH Graz nach Würzburg berufen.
DR. L. REICH, wissenschaftlicher Rat, erhielt Ruf auf dem o. Lehrstuhl Mathematik I an der Universität Graz.
DR. H. HEROLD, Habilitation Mathematik.
DR. URSULA BRECHTEN-MANDERSCHIED, akademische Rätin.

*Promotionen in der Naturwissenschaftlichen Fakultät
im Winter-Semester 1970/71*

Name	geb.	Fach	Thema
Adlfinger Karl Hz.	1937	PhChem.	Umwandlung höherer Ordnung in niederviskosen organischen Flüssigkeiten als Ursache weiterreichender Molekülorientierung an Grenzflächen
Fiedler Gisela	1939	Geog.	Kulturgeographische Untersuchungen in der Sierra de Gredos/Spanien
Haubitz Imme	1937	Math.	Nichtlineare Zusammenhänge in Bündeln von <i>Grassmann</i> Kegeln
Kuscheck Hans-Dieter	1935	Phys.	Elastische Elektronenstreuung an abgeschirmten Kernen
Paschke Hartmut	1938	Phys.	Der Wirkungsquerschnitt für die Ionisierung der K-Schale von Kohlenstoff durch Elektronenstoß im Energiebereich von 2 keV bis 30 keV
Speth Otto Ernst	1942	Pharm.	Über das „Blattwachs“ und die Flavonoide Chrysin und Baicalein der Labiate <i>Scutellaria galericulata</i>
Beck Volker	1941	Pharm.	Inhaltsstoffe der Angosturarinde: Bitterstoffe, Alkaloide, Kohlenwasserstoffe, Wachse
Gick Wilhelm	1945	AChem.	Zur Chemie des Tert-, butyl-methylchlorphosphins
Janssen Walter Maria	1943	AChem.	N-organometallsubstituierte Amin- und Imin-Systeme des Arsens und Antimons — Modellsubstanzen zum Studium innermolekularer Bewegungsvorgänge
Koebke Gabriele geb. Dombrowski	1944	BioChem.	Charakterisierung der durch Pockenvirus induzierten Desoxyribonucleasen
Nägerl Hans-Dieter	1942	PhChem.	Zur Polymerisation von Äthylenoxid
Sippel Albrecht	1942	BioChem.	Rifampicinresistenz der RNA-Polymerase aus <i>Escherichia coli</i> im binären Komplex mit der Matrize
Aehlig Achim	1942	Phys.	Absolutmessungen des Elementarprozesses der Erzeugung von Röntgenbremsstrahlungen

Name	geb.	Fach	Thema
Biechele Werner	1942	Pharm.	Über die Flavone der Apigenin- und Luteolin-Reihe von <i>Salvia officinalis</i> L. u. <i>Salvia triloba</i> L.
Ehrhardt Hans-Jürg.	1937	Ang. Zool.	Die Bedeutung von Königinnen mit sterarhenotoker Parthenogenese für die Männchenerzeugung in den Staaten von <i>Formica polyctena</i> FOERSTER (Hymenoptera, Formicidae)
Hauptmann Hagen	1942	OChem.	Untersuchungen zur Synthese und zu Reaktionen ungesättigter Arsen-Heterocyclen
Hösl Hans	1939	Pharmak.	Metabolismus und neurotoxische Wirksamkeit von Tri-(p-äthylphenyl)-phosphorsäureester
Kästner Peter	1938	Phys.	Magnetoakustische Quantenoszillationen und ihre Anwendung zur Bestimmung der Anisotropie des G-Faktors von n- und p-leitendem Bleiselenid
Kuhlmeij Jürgen	1938	ACChem.	Mono- und Di-organometallphosphin- und -arsin-substituierte Carbonylkomplexe von Chrom, Molybdän, Wolfram und Mangan
Schulz H.-Jürgen	1938	Phys.	Aufbau des Sekundärelektronenspektrums energiereicher Elektronen. Ein spezielles Problem des Durchgangs von Elektronen durch Materie

*Promotionen in der Naturwissenschaftlichen Fakultät
im Sommer-Semester 1971*

Name	geb.	Fach	Thema
Mechtold Gerhard	1943	LebChem.	Einfluß der Struktur der Seitenkette einiger 3-substituierter Indole auf die Farbintensität bei der Reaktion nach Hopkins-Cole
Mosandl Armin	1942	LebChem.	Phenolische Proteide aus den Früchten des Anis und des Kümmels. Zur chemischen Bindung des Phenols

Name	geb.	Fach	Thema
Brix Achim	1938	Phys.	Messungen zur optischen Bremsstrahlung bei Elektronenenergien zwischen 12 keV und 36 keV
Kammel Gernot	1940	AChem.	Beiträge zur Chemie der Imino-Oxo-Sulfurane und Amino-Oxo-alkylen-sulfurane
Kubin Dieter	1940	OChem.	Umlagerungen von chloresubstituierten Vinylcarbonylverbindungen
van Thiel Uwe	1939	AChem.	Zur Kenntnis von Bis-(mercaptomethyl)-sulfid
Pohl Wolf Jürgen	1934	Phys.	Röntgenbremsstrahlung an der kurzwelligen Grenze bei 511 keV
Zowe Jochem	1941	Math.	R^m -wertige konvexe Funktionen und Dualitätsaussagen
Maul Peter	1943	OChem.	Die Untersuchung der UV-Dimerisation von 1.3-Dimethyluracil, Uridin und Thymin
Endres Robert	1943	PhChem.	Homogene katalytische Hydrierung ungesättigter Verbindungen mit den Katalysatoren $MeXL_3$ (Me- Rh, Ir) und deren Reaktivität
Fleischmann Robert	1945	PhChem.	Reaktionen ungesättigter Kohlenstoff-Kohlenstoff-Bindungen mit homogenen Hydrierungskatalysatoren des Types $IrX(CO)L_2$
Foitzik Guido	1937	Zool.	Die Lernfähigkeit der Elritze (<i>Phoxinus laevis</i> Agass.) auf reine Töne und ihre absolute Hörschwelle
Hartung Wolfram	1944	Bot.	Untersuchungen über die Wirkung von Wassermangel und Phytohormonen auf die Nucleinsäuren von <i>Anatatica hierochuntica</i>
Ospici Antonio Türk	1943	AChem.	Beiträge zur Chemie der Selenoborane
Sarreither Paul	1941	Ang.Math.	Verzweigungsaussagen für parameterabhängige Gleichungen mit Hilfe des Fréchetdifferentials
Schaper Klaus Jürg.	1942	AChem.	Reaktionen einiger Jod(organo)borane
Shiotani Akinori Jap	1942	AChem.	Präparative und spektroskopische Untersuchungen an komplexen Organogoldverbindungen